

Betreuungskonzept Kernzeitbetreuung

1. Einleitung

Mit Einführung des bundesweiten Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkindern ab 2026 erweitert und strukturiert die Kernzeitbetreuung ihr bestehendes Betreuungsangebot neu. Ziel ist es, Familien verlässliche, flexible und qualitativ hochwertige Bildungs- und Betreuungsstrukturen anzubieten, die sowohl den gesetzlichen Vorgaben entsprechen als auch den Bedürfnissen der Kinder gerecht werden.

2. Rahmenbedingungen

Der Schulstart an der Grundschule Schallstadt-Mengen beginnt einheitlich um 7:50 Uhr. Eine Lehrkraft macht die Frühaufsicht ab 7:35 Uhr. Nach dem neuen Rechtsanspruch gelten die ersten 4-5 Schulstunden des Tages als durch die Schule abgedeckt. Die daran anschließenden Betreuungszeiten werden durch die Kernzeitbetreuung bereitgestellt.

3. Aufbau des Betreuungssystems

3.1 Schulische Abdeckung (7:35–11:30/13:00 Uhr)

Die Grundschule deckt täglich minimal 4 Stunden bis maximal 5,5 Stunden des Vormittags ab. Diese Zeit umfasst den regulären Unterricht. Damit ist der grundlegende Bildungsauftrag für alle Kinder verbindlich gewährleistet.

3.2 Kernzeitbetreuung – Verlässliche Grundschule (11:30/12:15–13:00 Uhr)

Ab 11:30 Uhr beginnt das erste Modul der Betreuung.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Begleitung aus dem Unterricht in die Betreuung
- Freispielangebote und ruhige Beschäftigungen
- Orientierung an einem verlässlichen, klar strukturierten Tagesablauf

Dieses Modul stellt sicher, dass Kinder bis mindestens 13:00 Uhr zuverlässig betreut sind.

3.3 Verlängerte Öffnungszeit (11:30/12:15–15:00 Uhr)

Dieses Modul ermöglicht eine Betreuung am frühen Nachmittag.

Schwerpunkte:

- Bewegungsangebote im Innen- und Außenbereich
- Kreativangebote zur freien Wahl
- Einnahme eines warmen Mittagessens oder Vesper
- Hausaufgabenbegleitung

Die verlängerte Öffnungszeit dient als wichtige Entlastung für berufstätige Eltern und schafft pädagogisch wertvolle Gestaltungsspielräume für die Kinder.

3.4 Ganztagsbetreuung (11:30/12:15–16:30 Uhr)

Dieses Modul erweitert das Angebot auf den vollständigen Umfang des neuen Ganztagsanspruchs.

Schwerpunkte:

- pädagogisch angeleitete Projekte
- Entspannungs- und Rückzugsmöglichkeiten
- Hausaufgabenbegleitung

- Einnahme eines warmen Mittagessens oder Vesper

Damit wird eine qualitativ hochwertige Betreuung bis 16:30 Uhr gewährleistet.